

Project K e. V.  
Postfach 16 06 23  
60069 Frankfurt am Main  
[info@project-k-frankfurt.de](mailto:info@project-k-frankfurt.de)  
[www.projectkffm.de](http://www.projectkffm.de)

## ZWEITE ALLGEMEINE PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, den 16. Oktober 2024

**In einer Woche verwandelt sich Frankfurt am Main erneut zum Zentrum koreanischer Filmkunst und Kultur. Vom 23. - 27. Oktober 2024 präsentiert das 13th Korean Film Festival Frankfurt ein abwechslungsreiches Filmprogramm unter dem Themenschwerpunkt „Generationen“, besondere geladene Gäste und einen ganztägigen koreanischen Kulturtag.**

### 13th Korean Film Festival Frankfurt

Das *Korean Film Festival Frankfurt* findet dieses Jahr in seiner 13. Ausgabe vom 23. – 27. Oktober 2024 statt. Die 31 ausgewählten Kurz- und Langfilme werden im CineStar Metropolis, den Arthousekinos Cinéma und Eldorado und dem Kino des DFF in Frankfurt am Main gezeigt. Neben dem Filmprogramm wird es am Festivalsamstag einen *Korea Culture Day* in der jugend-kultur-kirche sankt peter geben, bei dem sich die Besucher\*innen über verschiedene Stände und ein koreanisches Kulturprogramm freuen können. Ziel des *Korean Film Festival Frankfurt* ist es, ein Stück Korea nach Deutschland zu bringen und sowohl Deutschen als auch Koreaner\*innen ein Forum zum interkulturellen Austausch zu bieten. Beim *Korean Film Festival Frankfurt* kann das Publikum nicht nur die Vielfalt des koreanischen Films kennenlernen, sondern auch in die traditionelle Kultur Koreas eintauchen. Als deutschlandweit größtes und viertgrößtes koreanisches Filmfestival in Europa zieht das *Korean Film Festival Frankfurt* nicht nur zahlreiche Besucher\*innen aus Deutschland, sondern auch ein internationales Publikum an.

Tickets für alle Filmvorführungen sind unter [projectkffm.de](http://projectkffm.de) sowie an der Abendkasse im Eldorado erhältlich.

### Thematischer Schwerpunkt

Das *13th Korean Film Festival Frankfurt* widmet sich dem Thema „Generationen“. Die Filme der „Project K - Selection“ befassen sich mit den Höhen und Tiefen, den Ängsten und Freuden, den Missverständnissen und dem Zusammenhalt verschiedener Generationen. Es werden Filme in den Fokus gerückt, die das Thema „Generationen“ auf unterschiedliche Weise aufzeigen. Durch diesen thematischen Fokus möchte das Festival auch auf Gemeinsamkeiten blicken, die Generationen miteinander teilen und verbinden. Es ist ein Anliegen des *13th Korean Film Festival Frankfurt* mit dem Medium Film diese vergessenen Gemeinsamkeiten sichtbar zu machen und einen Dialog zwischen den Menschen verschiedenster Generationen zu schaffen. Mit dem Film- sowie dem kulturellen Begleitprogramm möchte das Filmfestival verschiedene Generationen an Besucher\*innen zusammenbringen. Darüber hinaus strebt das Filmfestival an, die Korea- und Filminteressierten mit unterschiedlichen Generationen von südkoreanischen Filmemacher\*innen bekannt zu machen, seien es bereits anerkannte Filmschaffende oder Newcomer\*innen. Das *13th Korean Film Festival Frankfurt* soll Menschen jeden Alters zusammenbringen und einladen, gemeinsam die faszinierende Vielfalt der südkoreanischen Filmkultur im Rahmen des Festivals zu erleben.

## Filmauswahl und Gäste

Vom 23. - 27. Oktober 2024 wird das *13th Korean Film Festival Frankfurt* 31 koreanische Lang- und Kurzfilme in Originalsprache mit deutschen oder englischen Untertiteln zeigen. Unserem Publikum wird eine vielfältige Auswahl aus den Kategorien „Blockbuster“, „Animation“, „Indie Film“ und „Project K - Selection“ vorgestellt.

Die erste Kategorie „Blockbuster“ bezeichnet alle Filme, die bei koreanischen und internationalen Zuschauer\*innen großen Erfolg genießen konnten. Passend zu dieser Kategorie werden neben dem Eröffnungsfilm *Love in the Big City* in diesem Jahr unter anderem Filme wie *Road to Boston 1947*, *Citizen of a Kind* oder *The Roundup: Punishment* aufgeführt. Innerhalb der Kategorie „Animation“ hingegen stehen verschiedene koreanische Animationsfilme im Vordergrund. Wie schon in den vorherigen Jahren wird *Project K e. V.* eine Auswahl an fünf animierten Kurzfilmen der *Korea Independent Animation Filmmakers Association (KIAFA)* in das Programm des *Korean Film Festival Frankfurt* aufnehmen. Diese werden als Vorfilme der Langspielfilme laufen und beschäftigen sich ebenfalls mit dem Festivalthema „Generationen“. Unter der Rubrik „Indie Film“ präsentiert das Festival Filme, die abseits von Mainstream-Produktionen entstanden sind. Dazu gehören unter anderem Kunstfilme, unabhängige Produktionen sowie Dokumentarfilme. Zu den Indie-Filmen *Queer my Friends* von SEO Ah-hyun, *That Summer's Lie* von SOHN Hyun-lok und *Wintering* von JANG Jun-young werden außerdem die Regisseur\*innen als geladene Gäste das *13th Korean Film Festival Frankfurt* besuchen und an einer Q&A nach der Vorführung ihrer Filme teilnehmen. Darüber hinaus werden sie im Rahmen des *Korea Culture Day* am 26. Oktober 2024 eine Podiumsdiskussion zum Thema Filmproduktionen halten. Die Sparte „Project K - Selection“ umfasst Filme wie *Beyond Utopia* oder *A Letter from Kyoto*, welche besonders den diesjährigen thematischen Schwerpunkt „Generationen“ des Festivals aufgreifen.

## Eröffnungsfilm *Love in the Big City*

Das *13th Korean Film Festival Frankfurt* wird dieses Jahr mit dem Film *Love in the Big City* (2024) eröffnet. Der am 2. Oktober in Südkorea erschienene Film wird somit seine Europapremiere auf dem *13th Korean Film Festival Frankfurt* feiern.

Durch einen Zufall erfährt Jae-hee (KIM Go-eun), die besonders durch ihren provokanten und unkonventionellen Charakter auffällt, von Heung-soo's (NOH Steven) gut bewahrtem Geheimnis. Anstatt dieses Geheimnis jedoch zu verraten, entwickeln die beiden eine Freundschaft und ziehen in der Großstadt Seoul sogar zusammen in eine Wohnung. Gemeinsam unterstützen sie sich in schwierigen Situationen und versuchen in der Gesellschaft ihren Platz und die Liebe ihres Lebens zu finden. Mit diesem Coming-of-Age-Film, der auf dem gleichnamigen Buch von PARK Sang-young basiert, schafft es die Regisseurin LEE Eon-hee eine Geschichte darzustellen, die die Bedeutung von Freundschaften und Vertrauen unterstreicht. Sie stellt dar, wie schwer es für Menschen einer jungen Generation sein kann, konventionelle Normen zu überwinden und ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.

## Retrospektive LEE Chang-dong

LEE Chang-dongs Filme sind poetisch und tiefgründig. Seine Werke beschäftigen sich mit den Sorgen und Erfahrungen unterschiedlicher Generationen. Der ehemalige Lehrer und Schriftsteller, geboren im Jahr 1954, debütierte als Regisseur mit *Green Fish* (1997). Es folgten weitere Filme wie *Peppermint Candy* (1999) und *Oasis* (2002), in denen das kollektive Trauma der südkoreanischen Militärdiktatur thematisiert wird. Mit Filmen wie *Secret Sunshine* (2007) und *Burning* (2018) erntete er auch auf internationaler Bühne Ruhm. LEE Chang-dong reflektiert in seinen Filmen eindrucksvoll die Herausforderungen verschiedener Generationen. Passend zum *13th Korean Filmfestival Frankfurt* werden daher innerhalb der Retroperspektive *Peppermint Candy* und *Poetry* (2010) präsentiert, um seine bedeutenden Beiträge zur südkoreanischen Filmgeschichte zu würdigen.

## Korea Culture Day

Passend zum Filmprogramm findet in diesem Jahr erstmals ganztägig der *Korea Culture Day* am Samstag, dem 26. Oktober 2024 in der jugend-kultur-kirche sankt peter statt. Besucher\*innen haben mit Beginn um 12 Uhr freien Zugang zum facettenreichen Angebot.

Dazu gehören Informations-, Spiel-, Bastel- und Kalligraphiestände, an denen Interessierte ihrer Kreativität freien Lauf lassen und mehr über Korea und die Arbeit von *Project K e. V.* erfahren können. Am K-Beauty-Stand werden außerdem koreanische Beauty-Produkte von *Mixsoon* vorgestellt.

Über den Tag gibt es ebenso eine breite kulinarische Auswahl, die verkostet werden kann. Von Bibimbap und veganen Gerichten bis zum Tasting neuer Getränke können sich Besucher\*innen auf eine Reise durch die koreanische Küche begeben. Darüber hinaus können in Workshops Teilnehmende erlernen, Kimbap-Rollen zuzubereiten oder im Workshop mit der Künstlerin Solne Kim in die traditionelle koreanische Kunst eintauchen. Die Soju Halle lädt zu einem Wein & Soju Tasting ein und am Hanbok-Stand wird es die Möglichkeit geben, in traditionelle koreanische Kleidung zu schlüpfen und Erinnerungsfotos zu schießen.

Das Bühnenprogramm, das von 12:30 Uhr bis 23:30 Uhr stattfinden wird, bietet außerdem vielseitige Unterhaltung. Neben populären K-Pop-Tänzen und traditionellen Tanzauftritten stehen auch eine Taekwon-Do Aufführung sowie musikalische Darbietungen auf dem Programm.

Auch dieses Jahr sind Gäste aus Deutschland und Südkorea eingeladen. Darunter sind die Regisseur\*innen SEO Ah-hyun (*Queer my Friends*), SOHN Hyun-lok (*That Summer's Lie*) und JANG Jun-young (*Wintering*), welche im Rahmen einer Podiumsdiskussion über das Thema Filmproduktion in Korea sprechen werden. Zur zweiten Runde der Podiumsdiskussion werden Dr. LEE Jingeum der Goethe Universität, Tim Hanstein (Teil des Vorstands des Koreanische Adoptierte Deutschland e. V.) und PARK Byung-jin (Rechtsanwalt und Autor) begrüßt, mit denen *Project K e. V.* über das diesjährige Festival-Motto „Generationen“, sowie das Thema „Diaspora“ reden wird. Ein weiteres Highlight des Bühnenprogramms wird die Aufzeichnung des Live-Podcasts von *Wir reden die Welt* mit Ini und Jong sein. Der letzte Programmpunkt des Abends ist der Auftritt einer DJ\*, die den *Korea Culture Day* musikalisch ausklingen lässt.

Der Eintritt zum *Korea Culture Day* ist kostenfrei und kann von allen, die der koreanischen Kultur begegnen möchten, besucht werden.

## KFFF-Newcomer Award

Erstmals verleiht das *Korean Film Festival Frankfurt* einen Förderpreis für den besten Korea-bezogenen Newcomer-Kurzfilm. Neben den großen Kassenschlagern möchte sich das *Korean Film Festival Frankfurt* auch den weniger bekannten Filmen Koreas widmen und jungen Talenten und Studierenden eine Plattform für ihre Filme bieten. Aufstrebende Filmschaffende mit koreanischem Hintergrund bekamen die Möglichkeit, eigene Kurzfilme einzureichen und einem internationalen Publikum vorzustellen. Drei Newcomer-Kurzfilme sind nominiert: *Empty Land* von LEE Kwan-hee erzählt die Geschichte eines Deserteurs. In *Kids Land* wird von KIM Won-woo die koreanische Leistungsgesellschaft kritisiert und JO Ha-young erzählt in *Remember our Sister* von Frauen in einem Militärstützpunkt. Die Filme wurden in der Vorauswahl ausgewählt und treten im Wettbewerb während der Festivalwoche um den ersten KFFF-Newcomer Award an. Die Jury setzt sich sowohl aus Filmkritiker und Podcast Co-Host Lucas Barwenzik und Medienwissenschaftler Sung Un Gang als auch aus der Gruppe der Filmjury des Vereins *Project K e. V.* zusammen. Die beiden externen Juroren und die Filmjury wählen mit jeweils einer Stimme den ersten Newcomer-Preisträger, der als Vorfilm von *Wintering* am Sonntag, den 27. Oktober 2024 um 22:15 Uhr auf großer Leinwand präsentiert wird.

## Über Project K e. V.

Der Verein *Project K e. V.* hat es sich zur Aufgabe gemacht, dem deutschen Publikum ein Stück Korea nach Frankfurt zu bringen. Er wurde 2012 im Rahmen des *1st Korean Film Festival Frankfurt* gemeinsam von Studierenden der Koreastudien der *Goethe-Universität Frankfurt am Main* und dem *Generalkonsulat der Republik Korea* gegründet. Das Filmfestival bietet die Gelegenheit im deutschen Raum, nie gezeigte Filme der koreanischen Machart kennenzulernen. Neben dem Erlebnis koreanischen Kulturkinos gibt es auch eine Vielzahl von abwechslungsreichen interaktiven Ständen. In Kooperation mit dem Unikino *Pupille e. V.* wird seit 2023 jährlich im Juni das *Sommer Special* veranstaltet, bei dem ein koreanischer oder auf Korea bezogener Film gezeigt wird.

\*\*\*\*\*

Redaktioneller Hinweis: Bildrechte LOVE IN THE BIG CITY: projectkffm/Megabox JoongAng Co.

### PRESSEKONTAKT

Anna Charlotte Seel

Tel.: 0172 7972748

[presse@project-k-frankfurt.de](mailto:presse@project-k-frankfurt.de)

### VEREINSINFORMATIONEN

Project K e. V.

60069 Frankfurt am Main

[info@project-k-frankfurt.de](mailto:info@project-k-frankfurt.de)

### WEITERE INFORMATIONEN

[Website](#)

[Instagram](#)

[Newsletter](#)